



Marktgemeinde INFORMATION

Obritzberg – Rust – Hain

Aus dem Inhalt:

- * **Amtsstunden, Veranstaltungen, Termine**
- * **KFZ – Robineau Franz**
- * **Heurigenkalender**
- * **Bericht des Bgm.**
- * **Ergebnisse LLWK, BBKW-Wahl und GR-Wahl**
- * **Bericht des Vbgm.**
- * **Kindergruppe Valerie**
- * **Rauchfrei ohne Entzugerscheinung**
- * **Autowrack- und Elektrogeräteentsorgung**
- * **Abfall-Gesamtstatistik**
- * **Vortrag OSR Kainer**
- * **Ausstellung Kleedorfer-**

Stellenausschreibung

In der Marktgemeinde Obritzberg-Rust gelangt die Stelle **einer Aushilfskraft für Kindergarten, Volksschule und Gemeindezentrum** zur Ausschreibung. Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf richten Sie bitte bis **29. April 2005** an:
Gemeindeamt Obritzberg-Rust,

Meine Mutter

Von allen Müttern auf der Welt ist keine, die mir so gefällt wie meine Mutter, wenn sie lacht, mich ansieht oder gar nichts macht. Auch wenn sie aus dem Fenster winkt und mit mir rodelt, mit mir singt und nachts in Ruhe bei mir sitzt, wenn's draußen wettet, donnert, blitzt und wenn sie sich mit mir versöhnt und wenn ich krank bin mich verwöhnt - ja, was sie überhaupt auch tut, ich mag sie immer, bin ihr gut. Und hin und wieder wundert's mich, dass wir uns fanden – sie und ich.

Rosemarie Neie

Alles Gute zum
bevorstehenden Muttertag
wünscht allen Müttern der
Marktgemeinde
Bgm. Franz Lahmer,
die Gemeindevertreter
und
die Gemeindeverwaltung.



Amtsstunden

Montag	8 – 12		
Dienstag	8 – 12	und	14 – 19
Mittwoch	8 – 12	und	14 – 16
Donnerstag	8 – 12		
Freitag	8 – 12	und	14 – 16

Amtshaus Hain: Mittwoch 16 – 17

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Dienstag 15 – 19 und Freitag 8 – 10

Amtsstunden des Vizebürgermeisters: Dienstag 18 – 19

Bei Bedarf sind **Terminvereinbarungen** auch außerhalb

Das Gemeindeamt Obritzberg ist erreichbar:

3123 Obritzberg 15

Tel.: 0 27 86 / 22 92 Fax: – 20

? www.obritzberg-rust.gv.at

? e-mail: gemeinde@obritzberg-rust.gv.at

Veranstaltungen / Termine

22. April

19.30 Uhr in Großrust – Kirtagbaum-Aufstellen

23. April

Frühjahrskonzert Jugendblaskapelle Fladnitztal, um 19.30 Uhr Statzendorf – Mehrzweckhalle

24. April

ab 10.00 Uhr in Großrust Feldmesse, Kirtag

30. April

9.00 Uhr Hl. Firmung in Obritzberg mit anschl. Agape

17.00 Uhr Maibaumaufstellen Siedlung Hain

1. Mai

9.00 Uhr Hl. Erstkommunion in der Pfarrkirche Kleinhain

FF Obritzberg/ Dorfgemeinschaft Maibaumaufstellen

3. Mai

19.30 Uhr Gemeindezentrum Obritzberg, Vortrag Heutige Ernährungssituation – Honig von OSR Kainer

5. Mai

8.30 Uhr Kellerfest ÖKB Hain, Zagginger Keller-gasse

8. Mai

9.00 Uhr Hl. Erstkommunion in Obritzberg
15.00 Uhr Kindersegnung

20. Mai

19.30 Uhr Gemeindezentrum Obritzberg, Ausstellung Ella Kleedorfer-Egger u. Lesung von Josef Köber

25. und 26. Mai

Heurigenkalender

Hain

Weinschenke

Gamsjäger Leopold

11. – 30. März

Eder Leopold

31. März – 19. April

Redlinghofer Franz

20. April – 5. Mai

Weinschenke Diry

6. – 26. Mai

Weinschenke

Korntheuer Leopold

26. Mai – 8. Juni

Weinschenke

Gamsjäger Leopold

Obritzberg – Rust

Mostheuriger

Unfried Anton

16. – 30. März

Sommer Sieglinde

31. März – 20. April

Robineau Josef

21. April – 4. Mai

Stöger Martin

21.4. – 10. Mai

Prischink Anton

3. – 23. Mai

Higer Anton

13. Mai – 7. Juni

Stetina-Wick

25. Mai – 12. Juni

Fraunbaum Alois

17. Juni – 3. Juli



Die Heurigenwirte von Obritzberg, Rust und Hain freu-

Robineau Franz
3123 Groß Rust 37
Tel 02782/84018-0, Fax DW 4
werkstaette.robineau@gmx.at

KFZ Werkstätte - Havariedienst - Autohandel

✓ **Prompte Pickerlüberprüfung** auch Samstags von 9⁰⁰ bis 11³⁰

✓ **Einfach BILLIG tanken !!** billigste Tankstelle in der Region

✓ **Sand für Bau, Spiel und Sport** ab Grube Groß Rust

SANDGEWINNUNG - KFZ WERKSTÄTTE - DISKONT TANKSTELLE

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Obritzberg-Rust, 3123 Obritzberg 15 – amtliche Nachricht

Verlagspostamt: 3121 Karlstetten, Postservicestelle 3123

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Lahmer

Druck: Kopierverfahren im Gemeindeamt,

Druckfehler vorbehalten!!!!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend, liebe Kinder!



Die Gemeinderatswahlen in NÖ vom 6. März 2005 haben größere Veränderungen in der politischen Zusammensetzung vieler Gemeinden gebracht. Nach der gesetzlichen Einspruchsfrist konnte in den letzten Wochen im ganzen Bundesland die Bürgermeisterwahl, Vizebürgermeister- und Vorstandswahlen durchgeführt werden. Am Donnerstag, den 31. März 2005 wurden in unserer Marktgemeinde diese Wahlen abgehalten. Mir wurde wieder das Vertrauen als Bürgermeister für die kommenden Jahre ausgesprochen. Ich schätze dieses als große Ehre und möchte mich auch hier an dieser Stelle bei Hunderten von Wählerinnen und Wähler bedanken, dass sie mir bei dieser Kommunalwahl die Vorzugsstimme gaben. Ich weiß dieses Ergebnis zu schätzen und möchte mich mit besonderem Einsatz und mit großem Bemühen bei Ihnen bedanken.

Die neue Gemeindeführung:

Bürgermeister: Franz Lahmer

Vizebürgermeister: Joachim Brader

Geschäftsführende

Gemeinderäte:

Marchat Franz	WIR
Andreas Dockner	ÖVP
Franz Jedlicka	SPÖ
Ing. Josef Vogl	ÖVP
Gerhard Wegscheider	ÖVP

Ausschüsse 2005 – 2010

1. Prüfungsausschuss

Vorsitzender: GR. Josef Müllner

Stellvertreter:

GR. Anton Kaiblinger

GR. Anna Zöchbauer

GR. Renate Grün

GR. Johann Schadinger

GR. Wolfgang Hager

2. Ausschuss für Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Gesundheit

Vorsitzender:

GfGR. Gerhard Wegscheider

Stellvertreter:

GR. Josef Müllner

GR. Anna Zöchbauer

GR. Johann Schadinger

GR. Dr. Hans Speiser

GR. Wolfgang Hager

3. Ausschuss für Volksschule, Kindergärten, Jugend und Familie

Vorsitzender:

GfGR. Andreas Dockner

Stellvertreter: GR. Renate Grün

GR. Anna Zöchbauer

GR. Daniela Engelhart

GR. Maria Spindler

GR. Franz Jedlicka

4. Ausschuss für Wasserversorgung, Haus- und Grundbesitz und Feuerbeschau

Vorsitzender:

GfGR. Franz Marchat

Stellvertreter:

GR. Dr. Hans Speiser

GfGR. Andreas Dockner

GR. Franz Hirschböck

GR. Daniela Engelhart

GR. Franz Stöger

5. Ausschuss für Abwasserbe-seitigung, Kläranlagen und Landwirtschaft

Vorsitzender: Joachim Brader

Stellvertreter:

Johann Schadinger

GR. Franz Hirschböck

GR. Dr. Hans Speiser

GfGR. Ing. Josef Vogl

GfGR. Gerhard Wegscheider

GR. Rudolf

Schweitzer

GfGR. Franz Marchat

GR. Wolfgang Hager

6. Ausschuss für Umwelt, Raumordnung, Sport und Kultur

Vorsitzender:

GfGR. Franz Jedlicka

Stellvertreter:

GR. Anton Kaiblinger

GR. Daniela Engelhart

GfGR. Andreas Dockner

GR. Renate Grün

GR. Karl Unfried

7. Ausschuss für Straßen- und Wegebau, Straßenbeleuchtung und Ortsbildpflege

Vorsitzender:

GfGR. Ing. Josef Vogl

Stellvertreter:

GR. Franz Hirschböck

GR. Renate Grün

GR. Anton Kaiblinger

GR. Rudolf Schweitzer

GR. Franz Stöger

Hauptschule Wöbling

Bgm. Franz Lahmer

Vbgm. Joachim Brader

GR. Karl Unfried

Musikschule Wöbling

Bgm. Franz Lahmer

Vbgm. Joachim Brader

GR. Maria Spindler

Hauptschule St. Pölten

GfGR. Andreas Dockner

Hauptschule Karlstetten

GR. Renate Grün

Fladnitzwasserverband

Bgm. Franz Lahmer

Vbgm. Joachim Brader

Polytechnischer Lehrgang

Ergebnis der Landes-Landwirtschaftskammerwahl 27. Februar 2005

Sprengel	I	I	II	II	III	III	Gesamt	Ge-
Jahr	2000	200	2000	2005	2000	2005	2000	2005
Wahlberechtigte	230	251	180	196	200	206	610	653
Abgegebene Stimmen	154	118	134	111	163	156	451	385
davon ungültige Stimmen	1	2	3	3	3	3	7	8
gültige Stimmen	153	116	131	108	160	153	444	377
ÖVP	133	103	111	98	148	144	392	335
FPÖ	12	6	14	9	11	7	37	22
SPÖ	6	5	6	7	0	1	12	13
GRÜNE	2	2	0	4	1	1	3	7

Ergebnis der Bezirksbauernkammer 27. Februar 2005

Sprengel	I	I	II	II	III	III	Gesamt	Ge-
Jahr	2000	200	2000	2005	2000	2005	2000	2005
Wahlberechtigte	230	251	180	196	200	206	610	653
Abgegebene Stimmen	154	118	134	111	163	156	451	385
davon ungültige Stimmen	3	1	3	3	2	3	8	7
gültige Stimmen	151	117	131	108	161	153	443	378
ÖVP	133	107	113	90	148	145	394	342
SPÖ	7	5	6	6	0	1	13	12
FPÖ	11	5	12	12	13	7	36	24

Ergebnis der GR-Wahl vom 6. März 2005

Sprengel	I	I	II	II	III	III	Gesamt	Ge-
Jahr	2000	200	2000	2005	2000	2005	2000	2005
Wahlberechtigte	765	790	494	488	591	610	1.850	1.888
Abgegebene Stimmen	653	661	401	378	455	430	1.509	1.469
davon ungültige Stimmen	12	14	5	7	7	7	24	28
gültige Stimmen	641	647	396	371	448	423	1.485	1.441
ÖVP	336	367	219	230	247	209	802	806
FPÖ bzw. WIR	125	88	104	62	137	161	366	311
SPÖ	97	128	56	50	46	41	199	219
GRÜNE	83	64	17	29	18	12	118	105

Bericht des neuen Vizebürgermeisters



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Am 31. März ergab das Ergebnis der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates, dass ich, Joachim Brader, künftig Vizebürgermeister unserer Marktgemeinde sein soll. Es ist mir eine Ehre und zugleich eine Freude, diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen zu dürfen. Am 6. April wurde ich durch Herrn Bezirkshauptmann Josef Sodar in dieser Funktion angelobt.

Meine Aufgaben als Vizebürgermeister werden sein: den Bürgermeister zu vertreten und den Vorsitz des Ausschusses für Abwasserbeseitigung, Kläranlagen und Landwirtschaft zu führen. In diesem Ausschuss wird die Hauptaktivität der Gemeinde in den nächsten fünf Jahren liegen. Da die Abwasserbeseitigung einer besonderen Anstrengung der ganzen Gemeinde bedarf, darf ich sie alle ansprechen, aktiv mit zu helfen mit ihren Ideen und Meinungen, damit wir das Beste für unsere Gemeindebürger erreichen. Es ist mir ein Anliegen, gemeinsam über Parteigrenzen hinweg, Lösungen zu erarbeiten. Es soll eine konstruktive Zusammenarbeit sein, in der nicht jedes Wort gleich auf die Goldwaage gelegt wird. Dann können wir sagen, wir haben gut und konsequent gearbeitet. Es wird sich auch der Erfolg einstellen und den kann jeder einzelne Gemeindebürger durch höhere Lebensqualität in unserer Gemeinde spüren. Damit das alles aber nicht so leer in der Luft steht, bitte ich sie mir ihre Anliegen mitzuteilen.

Meine Hotline: 0650/5203456

Meine Email: euro6@luck7.at

Ich freue mich schon auf Post. Danke für ihre Unterstützung bei der Gemeinderatswahl.

Euer



Benefizveranstaltung für die Kindergruppe Valerie Heiter und gelassen leben mit der Humorstrategie

**Auf verblüffende Art Konflikte lösen
Lesung mit Inge Patsch (Logotherapeutin)**

Freitag, 22. April 2005

**Um 17.30 Uhr Im Landtagssaal
Landhausplatz 1, Haus 1, 2. Stock,
3109 St. Pölten**

Eintritt: 6 Euro

Gefördert vom



Die Humorstrategie

Auf verblüffende Art Konflikte lösen

Wie ist eigentlich Ihre Vorstellung von Humor?
Hauptsache, Spaß haben und lachen?

Oder denken Sie an jene heitere Gelassenheit, die es einem ermöglicht mit Schwierigkeiten fertig zu werden? Gründe zum Lachen gibt es im Alltag genug. Doch man hört am Lachen, wenn der Spaß aufhört. Die Grenzen dessen, was als Spaß gemeint ist und wo dieser aufhört, sind fließend. Schließlich will niemand als humorlos gelten und so finden Opfer übler Streiche selten den Mut, sich zu beschweren. Für Humor gilt: Das Zulässige vom Unzumutbaren und die Menschenwürde von der Menschenverachtung sind zu trennen. Spaß ergibt sich nur dann, wenn das Lachen von Herzen kommt und nicht auf Kosten anderer geht.

Die Echtheit des Humors erkennt man übrigens daran, wie sehr man über seinen eigenen Humor lachen kann.

50 Exemplare werden von der Autorin kostenlos zur Verfügung gestellt. Der gesamte

Rauchfrei ohne Entzugerscheinung

Ich hör auf

Die Freiheit, das Rauchen einfach los zu lassen.

Welcher Raucher kennt das nicht? Sie wissen vom Verstand her, dass Rauchen schädlich ist und sind auch fest entschlossen, endlich damit aufzuhören. Vielleicht ist es auch schon der xte Versuch. Es klappt ein paar Tage, und dann schlägt die Sucht wieder zu. Es scheint schier unmöglich, von den Zigaretten loszukommen.

Ab Jänner 2005 tritt das generelle **Rauchverbot an Arbeitsplätzen und öffentlichen Plätzen** in Kraft. Bereits jetzt laufen heiße Diskussionen in den Medien und wenn es so einfach wäre auf zu hören, dann würden viele Menschen gerne **NICHT** Rauchen. Als Mentaltrainer habe ich eine Methode erlernt, welche auf der Energie- und Mentalebene ansetzt und eine Art „**psychologischer Akupunktur**“ ist. Eine Technik, welche einfach erlernt werden kann und von jedem bei sich selbst anwendbar ist. Mit Hilfe dieser Methode schaffen Sie die Voraussetzung innerhalb von wenigen Tagen mit dem Rauchen auf zu hören. Ohne Entzugerscheinungen, ohne Nebenwirkungen, ohne Gewichtszunahme und ohne Nervosität. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde bieten wir allen Interessierten und deren Freunden,

die aufhören wollen zu Rauchen, ein kostenloses Selbsthilfe-Seminar an, mit folgendem Ziel: **Nichtraucher zu werden und zu bleiben!** In diesem Seminar werden Sie erfahren, warum Ihre bisherigen Versuche nicht funktioniert haben. Wir werden die Ursachen bearbeiten, weshalb Sie rauchen und diese dann auflösen. Wir werden uns auch mit den vielen Situationen beschäftigen, in denen Sie gefährdet sind, wieder eine Zigarette zu rauchen. Auch diese Rückfallgefährdung wird mittels EFT dauerhaft aufgelöst. Damit wir effektiv arbeiten können, sollten Sie schon mindestens einen Tag nicht geraucht haben, damit ihr Verlangen nach einer Zigarette recht hoch ist. Zudem werden Sie eine effiziente Methode und deren weiteren Anwendungsgebiete erlernen, so dass Sie in der Lage sind, sich zu Hause selbst zu helfen, und zwar nicht nur Bezug auf ihre Nikotinsucht.

EFT (Emotional-Freedom-Techniques) ist eine revolutionäre neue Methode, mit der innerhalb kürzester Zeit energetische Blockaden, Ängste und suchtmäßiges Verlangen vollständig und dauerhaft aufgelöst werden können.

EFT ist eine psychologische Version der Akupunktur ohne die Verwendung von Nadeln. Stattdessen stimmt sich der

Anwender auf sein gefühlsmäßiges Thema ein, während Stresserleichterungspunkte (Meridianpunkte) mit den Fingerspitzen leicht beklopft werden. Dieses sorgt für einen Harmonisierungseffekt auf die Meridiane, wodurch emotionaler Stress durch eine Art Frieden und innerer Freiheit ersetzt wird.

Wenn Sie sich bereits vor dem Seminar mit dem Thema beschäftigen wollen, dann besuchen Sie bitte unsere Homepage www.eft.co.at, wo es auch kostenlos Arbeitsmaterialien und Anleitungen zum herunterladen gibt. In weiterer Folge wird es auch ein Online-Seminar geben und Telefon-Coaching.

Für nähere Details stehe ich Ihnen jederzeit per E-Mail unter: office@eft.co.at zur Verfügung. Platzreservierungen für das kostenlose Seminar ebenfalls per E-Mail oder schriftlich an:

Thomas Laggner,

Wienerstraße 17, 2442 Unterwaltersdorf

Termin: in Abstimmung mit Thomas Laggner

Workshopdauer: 3-5 Stunden (ideal wäre ein Nachmittag und/oder Abendtermin), Wochenende sind bei mir meistens verplant. Wir können auch für Menschen mit Tagesfreizeit unter der



Autowrackentsorgung und Elektrogeräteentsorgung

Autowrackentsorgung

Abholung: 2. Mai 2005

Die Anmeldung der Autowracks, Reifen und des Alteisens ist ab sofort, aber

nur bis Freitag, den 29.

April 2005 am Gemeindeamt möglich!!

Autowracks- und Alteisenentsorgung in unserem Gemeindegebiet sind kostenlos!



Kosten Reifen:

-PKW-Reifen mit/ohne Felgen: € 2,55 /Stk. inkl. MwSt.

-LKW-Reifen nur ohne Felgen: € 9,00 /Stk. inkl. MwSt.

-Traktor-Reifen nur ohne Felgen € 12,00 /Stk. inkl. MwSt.

Abholung bei größeren Mengen ohne Felgen

Ab 1 to pro to. €145 + 10 % MwSt.

Ab 3 to pro to. €135 + 10 % MwSt.

Wichtig:

Für den Verwertungsnachweis muss folgendes gemeldet werden:

Marke, Modell, Type, Fahrgestellnummer, erstm. Zulassung (dh. Zulassungs- bzw. Typenschein zur Anmeldung bereithalten bzw. mitnehmen).

Das Ausfüllen des Formulars übernimmt die Gemeinde als Service!

Weiters: Bei der Abholung der Wracks muss zur Kontrolle die Motorhaube geöffnet sein!

Alteisenentsorgung:

Landwirtschaftliche Geräte etc. kostenlos



Bildschirm-, Fernseher- und

Elektrokleingeräteentsorgung: Kostenlos

Kühlgeräte:

Je Stück €36,- (abzgl. Plakette)

Die Verrechnung erfolgt über den Müllverband.

Abgabe:

Dienstag, 26. April: 8 – 12 und 14 – 19 Uhr

Freitag, 29. April: 8 – 12 Uhr

Abfall-Gesamtstatistik 2004 für unser Gemeinde Einwohner 2.470

Zu Deponierende Abfälle

Restmüll 150.700 kg

Sperrmüll 45.090 kg

Wiederverwertbare Altstoffe

Altholz kg

Biogene Abfälle 48.499 kg

Alttextilien 6.870 kg

Altpapier 28.950 kg

Alteisen 27.410 kg

Altglas 37.460 kg

Verpackungsmetalle 10.513 kg

Kunststoffverpackungen 34.740 kg

Problemstoffe 4.645 kg

TV - Geräte

44 Stk.

Elektronikschrott 730 kg

Kühlgeräte 17 Stk.

Autowracks

42 Stk.

Strauch- und Baumschnitt 470 m³

Gesamtsumme der Abfälle 495.041 kg

Wiederverwertbare Abfälle/Einwohner 119,3 kg

Abfall-Gesamtstatistik 2004 Einwohner 93.132

Zu Deponierende Abfälle Veränderung zum Vorjahr

Restmüll 6.657.850 kg

2%

Sperrmüll 2.032.250 kg -

9%

Wiederverwertbare Altstoffe

Altholz 804.820 kg 36%

Biogene Abfälle 3.858.640 kg 18%

Alttextilien 410.350 kg 18%

Altpapier 5.239.330 kg

4%

Alteisen 991.055 kg -

23%

Altglas 1.628.340 kg

2%

Verpackungsmetalle 396.400 kg 12%

Kunststoffverpackungen 1.525.010 kg

2%

Problemstoffe 135.456 kg -

11%

TV - Geräte 1.683



Im Rahmen des Projektes Gesunde Gemeinde
findet ein Vortrag statt.

OSR Manfred Kainer

„Heutige Ernährungssituation – Honig“

Termin: 3. Mai 2005

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Obitzberg

Im Anschluss an diesem Vortrag haben sie die Möglichkeit
von dem Infostand des Imkervereins
Produkte zu verkosten oder käuflich zu erwerben.

Einladung Ausstellung und Lesung

Ausstellung von

Ella Kleedorfer-Egger

„Frühling“

Aquarelle, Mischtechnik und Akte

anschließend

Lesung von **Josef Köber**

„Weana Schmankerln“



Freitag, 20. Mai 2005

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindezentrum Obitzberg

Im Anschluss laden Frau Kleedorfer-Egger und



statt. Die reisende Gynäkologin berichtete unter anderem über ihre Aktion „Schutzhaus“, eine ganzheitliche Gesundheitsstrategie. Vor 16 Jah-

ren begann sie in Äthiopien als Entwicklungshelferin zu arbeiten. Als sie nach Österreich heimfuhr, wollte sie den Menschen unten fundiert helfen – nicht mit Geld, sondern mit Wissen. 1989 gründeten sie die „Aktion Regen“ um auch den einfachsten Menschen der Welt eine Chance auf Familienplanung zu eröffnen. Es wurde die Geburtenkontroll-Kette als neue Methode der Familienplanung entwickelt.

Der Reinerlös dieses Abends kam dem Entwicklungsprojekt „Aktion Regen“, zugute.